

# Tätigkeitsprofil: pädagogische Fachkraft

Die pädagogische Fachkraft trägt die Verantwortung für die Bildung, Erziehung und Betreuung der Grundschul-  
kinder. Sie/ Er ist für die pädagogischen und organisatorischen Aufgaben im Rahmen der rechtlichen Vorgaben,  
der Trägerstandards und der Konzeption verantwortlich. Bei allen Tätigkeiten steht das Grundschulkind mit  
seinen unterschiedlichen Bedürfnissen und Interessen im Mittelpunkt. Die pädagogische Fachkraft nimmt eine  
professionelle Haltung ein: das bedeutet u. a. Offenheit für kindliche und altersgerechte Persönlichkeiten, profes-  
sionelle Empathie, Akzeptanz der kindlichen Selbstständigkeit.

## Organisatorische Einordnung der Stelle

- **Stellenbezeichnung:** Pädagogische Fachkraft
- **Übergeordnete Stelle:** Fachlich und dienstlich: Standortleitung des Trägers
- **Bewertung:** Eingruppierung analog TVöD

Führungsaufgaben	Kompetenzanforderungen
<ul style="list-style-type: none"><li>• In grundlegenden pädagogischen Aufgabenfeldern handeln</li><li>• Entwicklungs- und Bildungsprozesse von Kindern anregen, unterstützen und fördern</li><li>• Mit Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen kooperieren/ Teamarbeit</li><li>• Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten</li><li>• Den pädagogischen Alltag planen und organisieren</li><li>• Administrative Tätigkeiten übernehmen</li><li>• hauswirtschaftliche Aufgaben umsetzen</li></ul>	<b>Handlungskompetenz Fachkraft</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fachkompetenz</li><li>• Methodenkompetenz</li><li>• Personale Kompetenz</li><li>• Interkulturelle Kompetenz</li><li>• Soziale Kompetenz</li><li>• Inklusionskompetenz</li><li>• Wahrnehmungs- und Deutungskompetenz</li><li>• Planungs- und Organisationskompetenz</li><li>• Kommunikations- und Konfliktkompetenz</li></ul>



## Aufgaben im Detail

### **In grundlegenden pädagogischen Aufgabenfeldern handeln**

- Rechte der Kinder achten
- Kinderschutz umsetzen
- Inklusion leben: Unterschiedlichkeit wertschätzen und anerkennen
- Partizipation von Kindern fördern
- Altersgerechte Bildungs- und Entwicklungsprozesse beobachten und anlassbezogen dokumentieren
- Aufgabenspezifische Informationen beschaffen, auswerten und umsetzen

### **Entwicklungs- und Bildungsprozesse von Kindern anregen, unterstützen und fördern**

- Sprache und Kommunikation
- Bewegung
- Körper/ Gesundheit/ Ernährung
- soziale, kulturelle und interkulturelle Bildung
- musisch/ ästhetische Bildung
- Religion/ Ethik
- mathematische Bildung
- naturwissenschaftliche Bildung
- ökologische Bildung
- Medien

### **Mit Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen kooperieren/ Teamarbeit**

- Regelmäßig an Fortbildungen des Trägerangebots teilnehmen und das Erlernete weitergeben
- Kolleginnen und Kollegen kollegial beraten und unterstützen  
(auf der Gruppenebene, gruppenübergreifend und in vergleichbaren Arbeitsgremien)
- Neue Kolleg\*innen auf Gruppenebene einführen und einarbeiten
- An Besprechungen, Teamsitzungen, Qualitätszirkeln u. Ä. aktiv teilnehmen
- Pädagogische Praxis regelmäßig reflektieren
- Mit Konflikten konstruktiv umgehen
- Auszubildende anleiten: Praxisgespräche, Auswertungen, Beurteilungen

### **Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten**

- Unterschiedliche Formen der Beteiligung von Eltern initiieren
- Vor- und Nachbereitung der Elternarbeit sowie deren Durchführung in Absprache mit der Standortleitung des Trägers
- Elterngespräche
- Die Träger-Konzeption transparent machen und vertreten
- Kommunikation mit außerschulische Akteur\*innen im Rahmen der Bildungspartnerschaften

### **Den pädagogischen Alltag planen und organisieren**

- Die pädagogische Arbeit, Angebote, Projekte altersgerecht planen und organisieren
- Selbständige Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung von Projekten/ Beschäftigungen mit Teilgruppen oder der Gesamtgruppe
- Festlegung der Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit für das laufende Schuljahr
- Mitwirken beim Erstellen von Jahres- und Wochenplänen
- Gestaltung und selbstständige Führung der Freispielzeit (insbesondere Gestaltung in der Ferienzeit)
- Das Tagesgeschehen der Gruppe(n) bedarfsgerecht organisieren  
Begleitung in der Hausaufgabensituation
- Die Konzeption mitverantwortlich umsetzen und weiterentwickeln

### **In Netzwerken kooperieren/ Öffentlichkeitsarbeit**

- Bei der Darstellung der Konzeption nach innen und außen mitwirken
- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team
- Mitarbeit in schulinternen Arbeitsgruppen
- Mit Experten und Institutionen fachlich kooperieren
- Unterstützung beim Aufbau und der Weiterentwicklung von Netzwerken mitarbeiten

### **Administrative Tätigkeiten übernehmen**

- Besprechungs- und Arbeitsprotokolle erstellen, Anwesenheitslisten führen, Mitarbeit bei Erhebungen, Statistiken etc.
- In den Bereichen Ordnung, Instandhaltung, Materialbeschaffung, Inventar, Sicherheit, Hygiene Mitverantwortung übernehmen

### **Hauswirtschaftliche Aufgaben umsetzen**

- Für Erste Hilfe und/ oder ärztliche Versorgung sorgen
- Mitverantwortung für Hygiene und Sauberkeit übernehmen
- Verantwortung für den ordnungsgemäßen Umgang mit Material und Mobiliar übernehmen

## **Kompetenzanforderungen**

### **Führungskompetenz:**

Fähigkeit:

- Wissen zu verknüpfen, zu vertiefen, kritisch zu prüfen und in dem beschriebenen Aufgabenbereich selbstständig und eigenverantwortlich anzuwenden
- Fundierte Kenntnisse in der kindgerechten Pädagogik und Entwicklungspsychologie

### **Methodenkompetenz:**

Fähigkeit:

- Informationen zu beschaffen, zu strukturieren, darzustellen und zu verwerten
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Kreativität und Flexibilität in der Gestaltung von Bildungs- und Betreuungsangeboten
- Gute Organisationsfähigkeiten
- Fähigkeiten zur Anleitung und Förderung von Freispiel und pädagogischen Ganztagsangeboten (AG)

### **Personale Kompetenz:**

Fähigkeit und Bereitschaft:

- Sich stetig zu reflektieren
- Fremde und eigene Bedürfnisse wahrzunehmen
- Stärken und Schwächen (eigene und die der anderen) zu akzeptieren
- Offen zu sein und Situationen vorurteilsfrei zu erfassen
- Sich weiterzuentwickeln
- Sich auf Neues einzulassen und an Veränderungen gestaltend mitzuwirken
- Hohe Belastbarkeit und Stressresistenz
- Geduld und Engagement
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Freude an der Arbeit mit Kindern und an der Gestaltung von Lernprozessen

### **Interkulturelle Kompetenz:**

Fähigkeit und Bereitschaft:

- Interkulturelle Erziehung als pädagogisches Grundprinzip verstehen.
- Bewusst mit Sprache im interkulturellen Kontext umgehen.
- Die pädagogische Arbeit mit Kindern verschiedenster Herkunft entwicklungsfördernd gestalten.

### **Wahrnehmungs- und Deutungskompetenz:**

Fähigkeit:

- Kindliche Selbstbildungsprozesse wahrzunehmen, zu reflektieren und das pädagogische Handeln daran auszurichten

### **Planungs- und Organisationskompetenz:**

Fähigkeit:

- Lösungsorientiert, systematisch und zielorientiert zu planen und zu handeln

### **Kommunikations- und Konfliktkompetenz:**

Fähigkeit und Bereitschaft:

- Zuzuhören, Andere ausreden zu lassen
- Eigenen Rededrang zu bremsen
- In Redesituationen Andere einzubeziehen
- Eigene Meinung zu vertreten, sich klar auszudrücken
- Eigenes kommunikatives Verhalten und Wirkung zu reflektieren und ggf. zu ändern
- Konstruktive Kritik auszuüben
- Kritik anzunehmen
- Dialogbereit zu sein